

Liefer- und Zahlungsbedingungen

1. Verkaufsbedingungen

Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die Listenpreise sind nur insoweit verbindlich, als keine außerordentliche Erhöhung unserer Kosten eintritt. In jedem Fall erfolgt die Lieferung zu den am Versandtag gültigen Preisen zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Bestellungen, insbesondere, wenn sie von Vertretern aufgenommen werden, gelten erst nach unserer schriftlichen Bestätigung als angenommen. Der Auftragsbestätigung ist die Rechnungserteilung gleichzusetzen. Im Laufe der Abschlusszeit etwa eintretende Steuer-, Zoll- und Frachterhöhungen sowie Umsatzsteuerveränderungen gehen im Verhältnis zu Lasten des Käufers.

Der Mindestbestellwert beträgt 150,00 € zzgl. MwSt. Darunter fällt eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 € netto an. Bestellungen werden nur in schriftlicher Form angenommen und müssen zwingend folgende Angaben enthalten: Artikelnummer, Artikelbezeichnung, Bestellmenge und Schokoladensorte. Fehlende Angaben führen dazu, dass entsprechende Annahmen getroffen werden.

Jede Nachbestellung wird als separate Bestellung erfasst. Wünscht der Kunde eine gesamtheitliche Bearbeitung richtet sich das Lieferdatum nach dem Zeitpunkt der zuletzt aufgegebenen Bestellung.

Bestellungen, die individuell gestaltete Produkte enthalten, können nach Auftragsbestätigung nicht mehr storniert werden.

2. Lieferbedingungen

Die reguläre Lieferzeit für unsere Produkte beträgt 14 Tage. Für Lieferungen per Kurierdienst DHL berechnen wir eine Versandkostenpauschale in Höhe von 15,00 € netto.

Leider sind nicht alle Artikel für den Versand per Kurierdienst geeignet, können aber per Spedition zugeschickt werden. Für

die Lieferung per Spedition erfolgt eine individuelle Absprache der Versandkosten. Wird die Lieferung durch den eigenen Kurierdienst vorgenommen, behalten wir uns eine Prüfung der Versandkosten vor und sind berechtigt, die Transportart zu ändern oder etwaige entstandene Transportkosten zu berechnen. Mehrkosten für Eilgut- oder Expresslieferungen gehen zu Lasten des Kunden, wenn diese Versandart vorgeschrieben wird. Versand und Transport erfolgen, auch wenn die Lieferung frachtfrei Empfangsstation geschieht, auf alle Fälle für Rechnung und Gefahr des Empfängers. Die Gefahr geht mit der Übergabe der Ware an eine zum Versand bestimmte Person auf den Käufer über. Dies gilt auch dann, wenn eine Franko Lieferung vereinbart ist, oder wenn der Transport durch unsere eigenen Angestellten oder mit unseren Fahrzeugen geschieht.

3. Rücktritt- und Mängelrügen

Höhere Gewalt berechtigt den Verkäufer zum Rücktritt vom Vertrag. Derartige Fälle können nach Wahl des Verkäufers auch zu Mengeneinteilungen, zu einer angemessenen Verlängerung der vereinbarten Lieferfrist oder notwendigen Preisveränderungen berechtigen, ohne dass der Verkäufer eine Haftbarkeit übernimmt.

4. Zahlungsbedingungen

Unsere Rechnungen sind zahlbar innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum netto Kasse. Eine Überschreitung der in der Rechnung gesondert genannten Zahlungsfrist berechtigt uns zur Berechnung von Zinsen in Höhe von 5% über dem jeweils geltenden Diskontsatz der Deutschen Bundesbank.

Gerät der Käufer mit der Zahlung in Verzug, gelten die gesetzlichen Regelungen. Die Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten sowie die Aufrechnung mit Forderungen, soweit diese nicht unbestritten oder rechtskräftig gestellt sind, sind ausgeschlossen.

Bei Vorliegen berechtigter Gründe können wir Vorauszahlung verlangen, ohne dem Käufer Auskunft über die Gründe zu geben. Lehnt der Käufer dieses Verlangen ab, so können wir vom Vertrag zurücktreten. Zahlungen an unsere Reisenden, Vertreter, Fahrer oder sonstige Beauftragte werden nur dann als die uns geschuldete Leistung anerkannt, wenn diese Person über unsere schriftliche Vollmacht verfügt. Unsere Abnehmer sind gehalten, sich bei Zahlung diese Vollmacht vorlegen zu lassen.

5. Ablieferungsnachweise

Vom Käufer gewünschte Ablieferungsnachweise verlängern nicht die Zahlungsfrist. Im Fall einer ordnungsgemäßen Auslieferung können die von den Frachtführern berechneten Gebühren der Confiserie Felicitas GmbH an den Käufer weiter berechnet werden.

6. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller Forderungen unser Eigentum. Im Fall des Wiederverkaufs gehen die hieraus gegen Dritte entstehenden Forderungen in voller Höhe sicherheitshalber auf uns über. Einer gesonderten Vereinbarung im Einzelfall bedarf es nicht. Stellt der Käufer seine Zahlungen ein, so darf er über die unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware nicht mehr verfügen. Erfolgt die Zahlung durch den Käufer nicht vertragsgemäß, so kann der Verkäufer unbeschadet seiner sonstigen Rechte, die Herausgabe seines Eigentums verlangen. Die Rücknahme der Ware gilt nicht als Rücktritt vom Kaufvertrag; es sei denn, dass der Rücktritt vom Verkäufer schriftlich erklärt wird. Die Aushändigung von Wechseln oder anderen nur eine Zahlungsverpflichtung begründenden Urkunden stellt keine Zahlung im Sinne dieser Vorschrift dar. Der Käufer ist ferner verpflichtet dem Verkäufer Zugriffe Dritter auf die unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Ware unverzüglich mitzuteilen.

7. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort für Zahlung ist Cottbus. Der Gerichtsstand ist Cottbus. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss der internationalen Kaufgesetze.

8. Nichtigkeit und Unwirksamkeit

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen der vorstehenden Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen nicht berührt.

Änderung der Sortierung und Ausstattung vorbehalten.

Confiserie Felicitas GmbH
Schokoladenweg 1
03130 Spremberg
E-Mail: info@confiserie-felicitas.de
Tel.: 035698 805550